

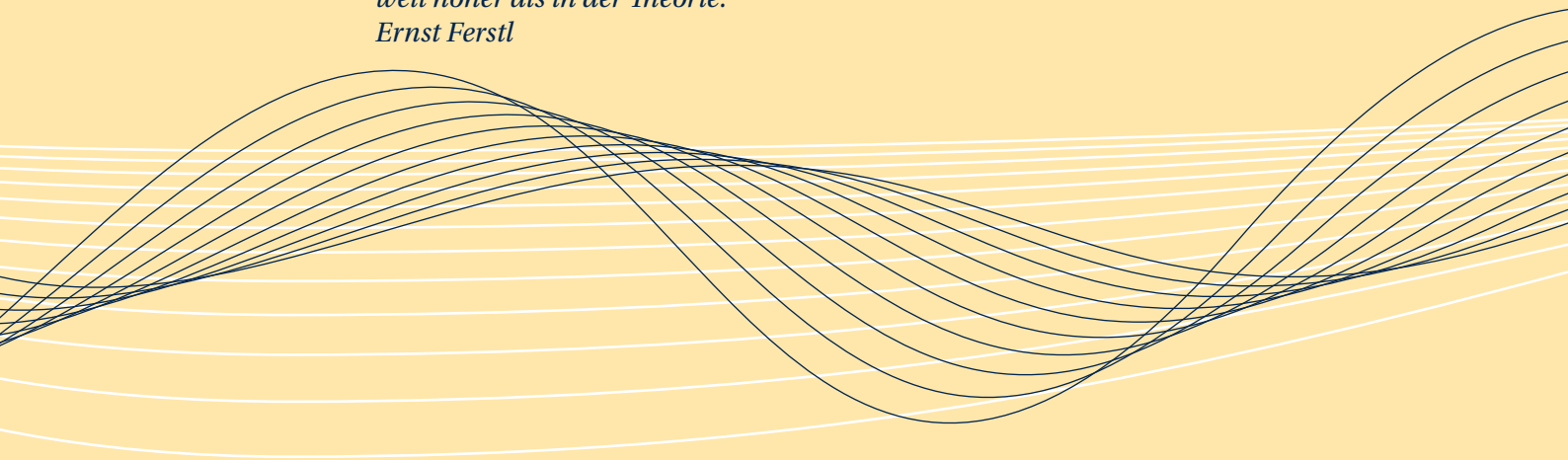
Praxislehrgang systemisch-lösungsorientiertes Coaching nach dem »Wiener T-A-Z-A-Modell«

Fünf Module in sieben Monaten in Wien



**Equipment
all-inclusive**

*„Der Unterschied zwischen
Theorie und Praxis ist in der Praxis
weit höher als in der Theorie.“
Ernst Ferstl*



Wie wir systemisch-lösungsorientiertes Coaching verstehen

Es sei jedenfalls vorausgeschickt: Coaching-Definitionen gibt es viele. Wir verstehen **Coaching als systemisch-lösungsorientiertes Beraten von Einzelnen, Gruppen und Teams** anlässlich beruflicher Aufgaben- und Problemstellungen.

Bei systemisch-lösungsorientiertem Coaching werden die **Ressourcen und Kompetenzen der KundInnen aktiviert**, werden durch ein kooperatives Miteinander von (in der Regel) zwei ExpertInnen (Kundschaft und Coach) **neue Sichtweisen und Lösungsansätze entwickelt**.

Wir sind davon überzeugt, dass jede Kundschaft selbst die hilfreichsten Lösungen für ihre Probleme erarbeiten kann, denn sie verfügt über die Expertise sowie die Erfahrung, was funktioniert und was nicht, was so bleiben soll, wie es ist, weil es hilfreich ist, welche Rahmenbedingungen mitzudenken sind, wenn Lösungen zu (er-)finden und auszuprobieren sind usw.

Systemisch-lösungsorientierte Coaches gestalten mithilfe eines **umfangreichen „Werkzeugkoffers“ unterschiedlicher Fragetechniken und Methoden** hilfreiche Gespräche und fungieren als GastgeberInnen derselben. Indem sich systemische Fragen von den aus der Alltagskommunikation gewohnten in erheblichem Maße unterscheiden, regen sie oftmals neue Sichtweisen an und ermöglichen dadurch neue Verhaltensoptionen, eröffnen einen Fächer neuer Möglichkeiten – kurz: erzeugen „Unterschiede, die einen Unterschied machen“ (Gregory Bateson).

Systemisch-lösungsorientiertes Coaching ist grundsätzlich nicht als „Beratung auf Dauer“ angelegt – vielmehr ist jede Einheit als in sich abgeschlossene Beratung konzipiert. Dabei spannt sich der Bogen beim Coaching nach dem »Wiener T-A-Z-A-Modell« von den mitgebrachten Themen der Kundin\des Kunden über die bestmögliche Zukunftsvorstellung, das gemeinsam definierte Ziel für die Einheit und den spezifischen Auftrag an die\den Coach hin zu vielfältigen Möglichkeiten zur gemeinsamen Erarbeitung von individuell angemessenen **passgenauen Lösungen**.

Ob Executive-Coaching, Coaching von Führungskräften bzw. Nachwuchs-Führungskräften, Coaching von ProjektmitarbeiterInnen, Karriere-Coaching, Gruppencoaching, Teamcoaching: Coaching als spezielles Beratungssetting ist mittlerweile in vielen Unternehmen und Organisationen als **sehr effektiv und effizient** anerkannt und wird zusehends als wesentlicher Bestandteil erfolgreicher Personalentwicklung angesehen.

„Der ethische Imperativ: Handle stets so, dass weitere Möglichkeiten entstehen.“
Heinz von Foerster

Besonderheiten des Lehrgangs

Der Praxislehrgang systemisch-lösungsorientiertes Coaching zeichnet sich vor allem durch folgende Besonderheiten aus:

Üben, üben,
üben, ...

■ **Konsequente Praxisorientierung**

Besonderes Augenmerk wird auf das intensive praktische Üben von Coachinggesprächen gelegt. Die TeilnehmerInnen arbeiten im Rahmen des Lehrgangs auch immer wieder mit externen „Live-KundInnen“.

■ **Hohe Akzeptanz in Organisationen**

Der Lehrgang und das Abschlusszertifikat genießen hohes Ansehen bei vielen PersonalleiterInnen bedeutender österreichischer und international tätiger Unternehmen und Organisationen. Viele unserer TeilnehmerInnen sind dort erfolgreich tätig.

■ **Training\Lehre durch PraktikerInnen**

Systworks ist bewusst zu weniger als der Hälfte der Geschäftstätigkeit im Bereich Aus- und Fortbildung tätig. Es geht den unterrichtenden Personen vor allem um die praktische systemische Beratung von KundInnensystemen, um glaubwürdig ihr Wissen und ihre Erfahrung im Rahmen der Lehrgänge zu vermitteln.

■ **Start-Garantie**

Während des langjährigen Bestehens des Lehrgangs ist jedes geplante Curriculum auch abgehalten worden. Angemeldete TeilnehmerInnen können sich darauf verlassen, dass ein angekündigter Lehrgang auch stattfinden wird.

■ **Optimale Gruppengröße**

Die maximale TeilnehmerInnen-Zahl ist mit 18 Personen begrenzt, die von zwei TrainerInnen\Coaches begleitet werden. Gruppen mit maximal elf TeilnehmerInnen werden von einer Person begleitet.

■ **Hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis\Stipendien**

Die Relation zwischen Qualität des Angebots und Investition seitens der KundInnen wird übereinstimmend als ausgezeichnet beurteilt. Pro Lehrgang wird zudem ein Stipendium ausgeschrieben, um einer Person, die hohe Kompetenz und Motivation mitbringt aber aus finanziellen Gründen nicht teilnehmen könnte, die Teilnahme zu ermöglichen. Weiters können regelmäßig einige Teilstipendien und andere Förderungsmöglichkeiten angeboten werden.

■ **Fundierter wissenschaftlicher Hintergrund**

Erkenntnistheoretische Basis des Lehrgangs ist der systemisch-konstruktivistische Theoriehorizont.

■ **Funktionierende Plattform\Netzwerk**

AbsolventInnen des Praxislehrgangs mit Abschlusszertifikat werden auf Wunsch auf einer eigenen Coach-Liste im Internet veröffentlicht. Der Eintrag mit den Kontaktdaten erfolgt kostenlos.

■ **Preiswerte Weiterbildungsmöglichkeiten nach freier Wahl**

Ist ein „Vertiefen“ und\oder ein Aufbau bestimmter Skills nach dem Praxislehrgang erwünscht, können AbsolventInnen weitere fortbildende Seminare einzeln buchen, ohne sich zu irgendeinem langdauernden und kostenintensiven „Aufbau-“ oder „Masterlehrgang“ verpflichten zu müssen. Als SeminarleiterInnen fungieren dabei oft auch renommierte BeraterInnen\KollegInnen aus dem Ausland.

Lernen Sie, ungewöhnliche Fragen zu stellen

Systemisch-lösungsorientierte Coaches erkennen Sie unter anderem an den ungewöhnlichen Fragen, die sie stellen. Und davon finden sich viele in der „Coaching-Toolbox“.

Wir haben für Sie einige Beispiele solcher Fragen gesammelt:

- Woran würden Sie erkennen, dass dieser Lehrgang für Sie „der Richtige“ ist?
- Nur als Gedankenexperiment: Was könnten Sie aktiv tun, damit Sie zu keiner Entscheidung hinsichtlich des Lehrgangsbesuchs kommen?
- Was wollen Sie am Ende der Fortbildungsmaßnahme erreicht haben, damit Sie sagen können: „Das hats voll und ganz gebracht!“?
- Wenn wir einander in einem Jahr zufällig auf der Straße treffen werden und Sie erzählen mir, dass die Praxisanwendung des im Lehrgang Erlernten genau so läuft, wie Sie sich's wünschen – und ich gratuliere und frage Sie, was denn der erste Schritt gewesen ist, um dorthin zu kommen: Was werden Sie mir antworten?
- Wenn Sie Ihr\e eigene\r BeraterIn wären, was würden Sie sich in Hinblick auf Ihre Fortbildung raten?
- Wenn uns ein Ihnen wohl gesonnener Dritter zugehört hätte, was würde er sagen, welche von Ihren Überlegungen Sie jedenfalls beibehalten sollten, weil sie sehr hilfreich sind?
- Was erwarten Sie von mir, damit Sie zu einer Entscheidung kommen, zu der Sie gut stehen können?
- Wem wäre es vielleicht gar nicht so recht, dass Sie diesen Lehrgang besuchen?
- Wenn ich nachlässigerweise hinsichtlich Ihrer Fortbildungswünsche eine Frage nicht gestellt hätte, die Ihnen aber wichtig erscheint: Welche könnte das am Ehesten sein?
- Welche Weiterbildungsmaßnahmen haben Sie bislang schon ergriffen? Welche davon hat Ihnen besonders viel gebracht? Wie erklären Sie sich das?
- Angenommen, jede Entscheidung hätte auch ihren Preis. Wie könnte der bei einer Entscheidung für den Lehrgangsbesuch aussehen?
- Was denken Sie: Zu wie viel Prozent hängt der Erfolg einer Fortbildung von Ihnen ab, zu wie viel Prozent von anderen Personen? Und von wem genau?
- Wenn wir Herrn X fragen würden, wie er die Teilnahmefrage sieht – was würde er uns sagen können?
- Wenn Sie den Lehrgang besuchen würden – wer wäre der Erste, der es merken würde? Wer der Zweite? Wer dann? Und wer vielleicht nie?
- Angenommen, Sie könnten in einen Film gehen, dessen Titel „Coachinglehrgang beendet – ein Jahr danach“ lauten würde, was und welche Personen würden Sie auf der Leinwand sehen? Was würden die DarstellerInnen tun?

„Komplimente sind oft unehrlich, weil sie als Mittel zum Zweck eingesetzt werden. Wertschätzung dagegen ist das im Moment absichtslose Geben ohne den Wunsch zu hegen, etwas dafür zu bekommen.“
Klaus Mücke

Zielgruppe des Praxislehrgangs

Der Praxislehrgang systemisch-lösungsorientiertes Coaching wendet sich an:

- BeraterInnen, die ihr Angebotsspektrum um die Dienstleistung Coaching erweitern möchten;
- PersonalentwicklerInnen und -verantwortliche, die systemische Haltung, Menschenbild sowie ein umfangreiches Spektrum wirkungsvoller Fragen und andere Interventionen für Ihre Tätigkeit (Beratungsgespräche, internes Coaching) nutzbar machen wollen;
- Führungskräfte, Personalverantwortliche, UnternehmerInnen, Selbstständige, TrainerInnen, PsychologInnen, PädagogInnen, FachberaterInnen, MediatorInnen, MedizinerInnen und alle Interessierten, die ihr professionelles Handeln um umfassendes „systemisches Handwerkszeug“ erweitern möchten.

„Man muss ein Problem nicht in- und auswendig kennen, um zu hilfreichen Lösungen zu kommen – oft ist dies sogar hinderlich.“
Tom Hansmann

Die systemisch-lösungsorientierte „Toolbox“

Neben der Vermittlung der relevanten Grundzüge der systemisch-konstruktivistischen Erkenntnistheorie sowie einer Haltung wertschätzender Aufmerksamkeit – auch „systemische Demut“ genannt – wird im Rahmen des Praxislehrgangs systemisch-lösungsorientiertes Coaching eine umfangreiche „Coaching-Toolbox“ vermittelt und geübt. Darin finden Sie unter anderem:

- Ziel-, lösungs- und ressourcenorientierte Fragen
- Zirkuläre Fragen
- Skalierungsfragen
- Fragen nach Ausnahmen
- Fragen nach Unterschieden
- Bilden von Rangfolgen
- Hypothetische Fragen
- Paradoxe Fragen
- Verhaltensfragen
- Wunderfragen
- Verschlimmerungsfragen
- Reframing
- Normalisieren
- Externalisieren von Problemen – Internalisieren von Ressourcen und Kompetenzen
- Arbeiten mit KundInnen-Metaphern
- Rituale und Abschlussinterventionen
- Arbeit mit dem Systembrett (systboard)
- Metadialog und Metalog
- Arbeit mit einem „Ideenteam“
- Wertschätzende Aufmerksamkeit und respektvolle Neugierde als Haltung
- Offen legen
- Führen und Schritt halten
- Tetralemma-Aufstellung
- „Die Kundschaft auf mehreren Stühlen“

Darüber hinaus wird im Rahmen des Lehrgangs dem Setting Teamcoaching das komplette Abschlussmodul gewidmet.

Equipment all-inclusive

Als TeilnehmerIn erhalten Sie folgende Lehrmaterialien und ExpertInnen-Tools:

- **Lehrgangsmappe** mit allen Folien und Flipcharts zum Lehrgang
- **Text- und Audiodateien** als Download
- **systcards**: Fragekarten für das Coaching nach dem »Wiener T-A-Z-A-Modell«
- Buch „**blogbuch einspunktnull – Systemisch-lösungsorientierte Miniaturen**“ von Tom Hansmann, 2012

Der persönliche Nutzen für die Teil- nehmerInnen

In wertschätzender und angenehmer Atmosphäre bauen TeilnehmerInnen und Teilnehmer ihre Lösungskompetenz aus. Sie erlernen Strategien und Werkzeuge zur hilfreichen Strukturierung von Beratungsgesprächen. Zahlreiche Übungen im Rahmen des Praxislehrgangs helfen, die neuen Fertigkeiten sowie die systemisch-lösungsorientierte Haltung zu internalisieren.

Das kreative Anwenden der erlernten Methodenvielfalt wird in Coaching-Gesprächen mit „echten“ Kundinnen und Kunden erprobt und reflektiert. Dies erleichtert den LehrgangsteilnehmerInnen und Teilnehmern in besonderem Maße den Praxistransfer.

Was begeisterte TeilnehmerInnen sagen – zwei Statements:

„Ich habe mich für die Ausbildung bei Systworks aufgrund der hohen Praxisorientierung entschieden. Fragen stellen, bewusstes Zuhören und Wertschätzen des Gesagten sind essenziell, um geeignete Lösungen für die täglichen Herausforderungen in der Führungsarbeit und die Umsetzung der strategischen Ausrichtung zu finden. Die Professionalität des gesamten Teams war beeindruckend.“
Mag.^a Claudia Eder, Strategisches Konzernmanagement ÖBB

„Schon die erste Kurseinheit hat viel gebracht – bereits am Montag danach habe ich in Kundengesprächen zielführendere Fragen gestellt. Der hohe Praxisbezug hat mit jeder Einheit mehr Werkzeuge gebracht, die in meinen beruflichen Alltag unmittelbaren Nutzen gebracht haben. Nach dem Kurs erfolgte ein persönlicher Karrieresprung, und die Methode der Auftragsklärung (Modul 4) hat dafür die Basis geschaffen.“ *Dr. Thomas Wollinger, MBA, IT-Berater EBCONT*

„Einerseits habe ich viele neue Inputs für die Auftragsklärung mit Führungskräften erhalten, andererseits bin ich noch aufmerksamer geworden, worauf bei der Auswahl von geeigneten Coaches zu achten ist.“
Mag.^a Elisabeth Aste, Personalentwicklung KABEG

Ihr Lehrgangs-Team

„If you want to create a universe, draw a distinction.“
George Spencer Brown

Eva Rechberg

Lehrtrainerin, Lehrcoach, Lehrgangsleiterin



Mag.^a, Jahrgang 1969. Studium der Betriebswirtschaft, systemische Coach, Universitätslehrerin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien, langjährige Erfahrung in allen Bereichen von Human Resources (operativ und Führung),

Change Management sowie Coaching.

Tom Hansmann

Lehrtrainer und Lehrcoach



Mag., MAS, Jahrgang 1969. Jurist, Systemiker, Senior Executive Coach, Supervisor und eingetragener Mediator (BMJ); Managementtrainer, Organisationsberater (insb. systemische Organisationsberatung und -entwicklung) und Universitätslehrer.

Bettina Wegleiter

Lehrtrainerin und Lehrcoach



Mag.^a, Jahrgang 1971. Studium der Wirtschaftspsychologie, systemische Coach und zertifizierte Arbeitspsychologin, Ausbildung in Posturaler Integration (PI) nach Jack Painter. Langjährige Erfahrung in unterschiedlichen Branchen und Positionen (etwa Reisebüros, Marketing-, Eventagenturen, Künstleragentin, Karriereberaterin an der Universität Wien). Leitung von Bettina Wegleiter – Beruf coaching für Kopf und Körper.

Leitung von Bettina Wegleiter – Beruf coaching für Kopf und Körper.

Mariella Bruckner

Lehrtrainerin und Lehrcoach



Mag.^a, Jahrgang 1972. Kommunikationswissenschaftlerin; systemische Coach und diplomierte Trainerin mit den Schwerpunkten Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung, langjährige Erfahrung im Bildungsbe- reich, Lektorin an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien.

Renate Lackinger

Lehrtrainerin und Lehrcoach



Mag.^a, Jahrgang 1982. Systemische und Agile Coach, Organisations- und Strukturberaterin, Trainerin. Studium der Philosophie und Germanistik. Langjährige Erfahrung in der Organisations-/Personalentwicklung sowie im Prozessmanagement (v. a. IT, Technik und Start-ups). Geschäftsführerin von AMITAH – Business Coaching e.U.

Julia Fabich

Lehrtrainerin und Lehrcoach



Mag.^a, Jahrgang 1977. Systemische Coach, Encouraging Trainerin Schoenaker Konzept®, Unternehmensberaterin, Studium der Handelswissenschaften in Wien, Kanada und den USA, langjährige leitende Tätigkeit im Projektmanagement von NPOs

national wie international jeweils multikulturell, Gründerin von mut tut gut e. U.

Mike Delaney

Lehrcoach



B.A. Hons, Diploma in Translation IoL, Jahrgang 1962. Systemischer Coach, Übersetzer, Englischlehrer. Studium der modernen Sprachen und der internationalen Politik. Ausbildung als Yogalehrer. Langjährige Erfahrung im Einzelhandel mit ökologischen Produkten, später Lehrtätigkeit im Hochschulbereich, in der Wirtschaft und der Erwachsenenbildung.

Martina Weissenböck

Lehrtrainerin und Lehrcoach



Dr. (WU Wien), CEFA, Jahrgang 1975. Systemische Coach, Trainerin und Moderatorin, Mitglied in einem Fachhochschul-Kollegium, Trainerin an diversen Instituten, Universitäten und Fachhochschulen, Universitäts- assistentin. 15 Jahre Erfahrung in den

Bereichen Banken und Bildungsmanagement, davon sieben Jahre Führungserfahrung.

Wichtige Informationen im Überblick

Praxislehrgang systemisch-lösungsorientiertes Coaching nach dem »Wiener T-A-Z-A-Modell«

Zielgruppe

BeraterInnen, PersonalentwicklerInnen und -verantwortliche, Führungskräfte, Selbstständige, FachberaterInnen, TrainerInnen und alle Interessierten.

Veranstalter

Der Praxislehrgang wird von Systworks durchgeführt.

Die Gesamtleitung obliegt Eva Rechberg.

Abschluss

Voraussetzungen für die Verleihung des Abschlusszertifikats sind:

- Vollständige Teilnahme an allen fünf Modulen,
- Absolvierung von zumindest fünf Einzelcoachings bei Coaches des Lehrgangs-Teams,
- Arbeit in Lerngruppen im Ausmaß von zumindest 30 Stunden, sowie
- Verfassen einer positiv beurteilten schriftlichen Abschluss-Thesis, mit der ein von der\vom TeilnehmerIn in der Rolle als Coach durchgeführtes Einzel-, Team- oder Gruppencoaching reflektiert wird.

Beginn und Dauer

Der Praxislehrgang besteht aus fünf Modulen zu je drei Tagen (jeweils Donnerstag bis Samstag), fünf Einzelcoachings sowie der Arbeit in selbstorganisierenden Lerngruppen (mindestens 30 Stunden).

Das Gesamtstundenausmaß des Lehrgangs beträgt 150 Stunden, dies entspricht 200 Einheiten à 45 Minuten.

Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Anmeldeformular.

TeilnehmerInnen-Zahl

Maximal 18 Personen, durchgehend begleitet von jeweils zwei TrainerInnen\Coaches. Gruppen mit maximal elf TeilnehmerInnen werden von einer Person begleitet.

Aufnahmemodus

Vereinbaren Sie ein persönliches Aufnahmegespräch mit der Lehrgangsleitung in Wien. Melden Sie sich mit dem dafür vorgesehenen Formular rechtzeitig vor Anmeldeschluss an.

Kosten

Die Teilnahmegebühr (inkl. Lehrmaterialien und ExpertInnen-Tools) beträgt pro Person 5.150,- Euro (zzgl. 20 % USt.), für PrivatzahlerInnen und Ein-Personen-UnternehmerInnen (EPU) gilt der ermäßigte Tarif von 4.250,- Euro (zzgl. 20 % USt.). Bei einer verbindlichen Anmeldung bis spätestens zwei Monate vor Lehrgangsbeginn gilt der ermäßigte FrühbucherInnen-Tarif von 4.550,- Euro (zzgl. 20 % USt.) bzw. 3.900,- Euro (zzgl. 20 % USt.) für PrivatzahlerInnen und EPU. Hinzu kommen die Kosten für die fünf Einzelcoachings: bei 60 Minuten zu je 90,- Euro, bei 90 Minuten zu je 135,- Euro (jeweils zzgl. 20 % USt.). Es bestehen Fördermöglichkeiten; die Lehrgangsleitung informiert Sie sehr gerne.

Zahlungsmodalitäten

Die Teilnahmegebühr wird mit Rechnungserhalt fällig und ist bis Lehrgangsbeginn zu bezahlen. Eine Teilzahlung in drei Teilbeträgen ist bei PrivatzahlerInnen grundsätzlich möglich und können Sie bei Anmeldung mit der Lehrgangsleitung vereinbaren.

Die Einzelcoachings werden jeweils im Nachhinein gesondert in Rechnung gestellt.

Ermäßigung für FrühbucherInnen

Equipment all-inclusive

Anmeldung zum Praxislehrgang systemisch-lösungsorientiertes Coaching

Systworks
z. H. Eva Rechberg
Kreuzgasse 38
1180 Wien

Anmeldung bitte vollständig ausfüllen und einsenden
oder per Fax an +43 (0)1 402 68 67-10

Ich melde mich zum Praxislehrgang systemisch-lösungsorientiertes
Coaching nach dem »Wiener T-A-Z-A-Modell« von November 2017 bis Juni 2018
in Wien verbindlich an:

**Ihre Anmeldung
ist ab sofort
bis einschließlich
30. Oktober 2017
(Datum des Einlan-
gens) möglich**

TeilnehmerIn:

Vorname, Name

Organisation

Funktion

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Mobil

Fax

E-Mail

Rechnung an:

Firma

Organisation

Abteilung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Mobil

Fax

E-Mail

Normaltarif:

- 5.150,- Euro zzgl. 20 % USt
- FrühbucherIn: 4.550,- Euro zzgl. 20 % USt. bei verbindlicher Anmeldung bis 11. September 2017

PrivatzahlerIn, EPU – Ermäßigter Tarif:

- 4.250,- Euro zzgl. 20 % USt
- FrühbucherIn: 3.900,- Euro zzgl. 20 % USt. bei verbindlicher Anmeldung bis 11. September 2017

Ort, Datum

Unterschrift

Termine, Zeiten und Orte auf einen Blick

Der berufsbegleitende Praxislehrgang systemisch-lösungsorientiertes Coaching beginnt am 16. November 2017 und endet am 9. Juni 2018.

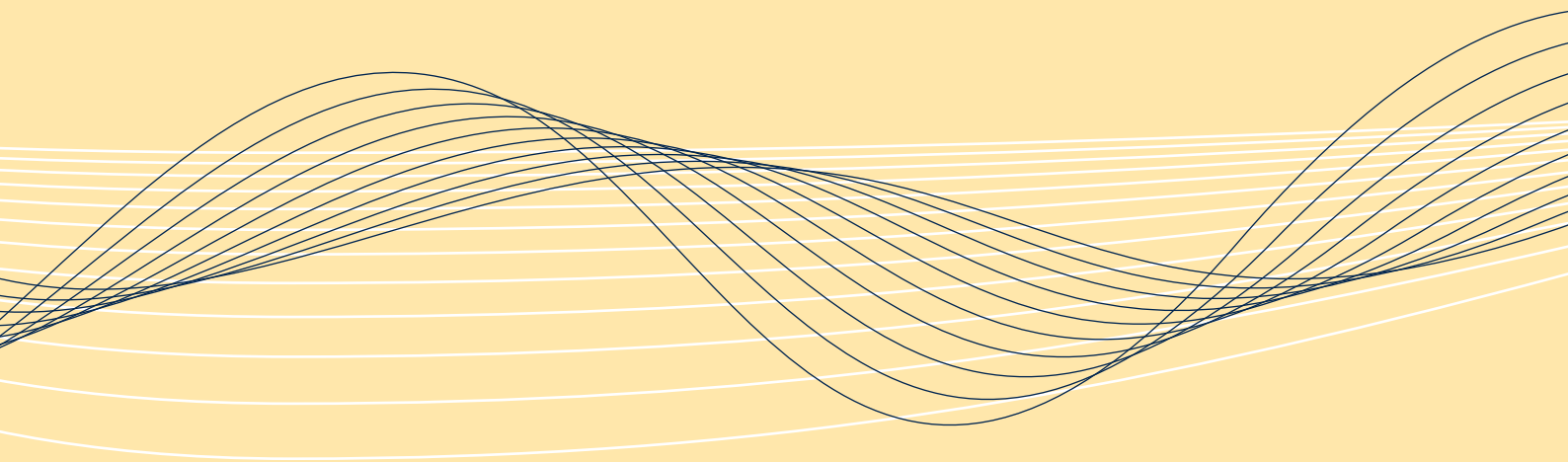
Er besteht aus fünf Modulen zu je drei Tagen (jeweils Donnerstag bis Samstag), fünf Einzelcoachings (jeweils eine Stunde) sowie der Arbeit in selbstorganisierenden Lerngruppen (mindestens 30 Stunden).

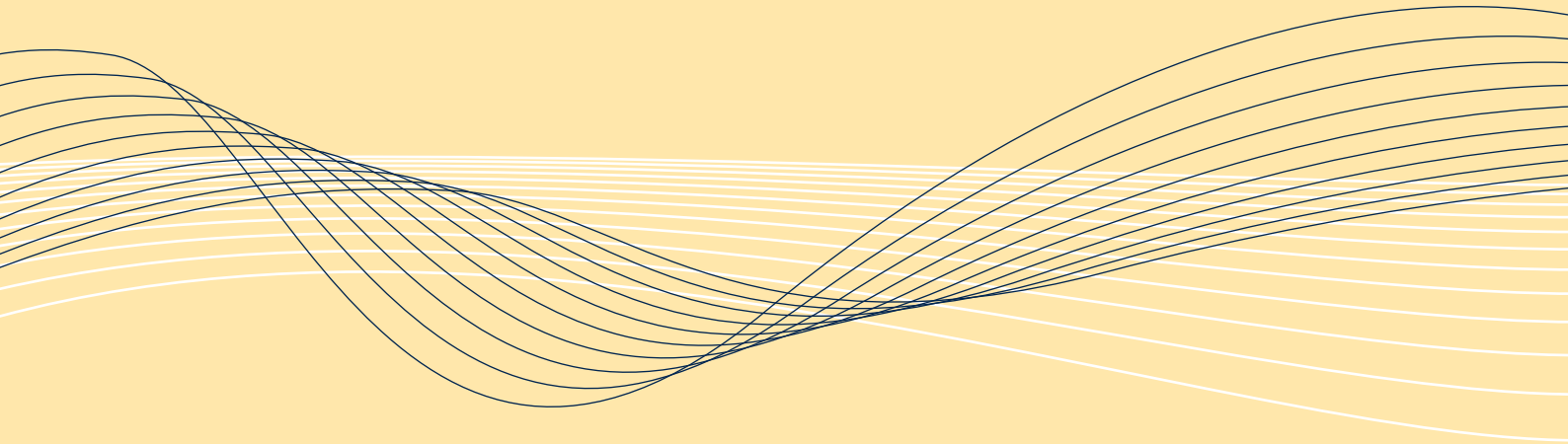
	Termin	Ort	Zeit für alle Module
Modul 1	16. bis 18. November 2017	Wien	Donnerstag von 10 bis 13 und von 14:30 bis 18:30 Uhr Freitag von 9 bis 12:30 und von 14 bis 18:30 Uhr
Modul 2	11. bis 13. Jänner 2018		Samstag von 9 bis 12:30 und von 13:30 bis 17 Uhr
Modul 3	8. bis 10. März 2018		
Modul 4	19. bis 21. April 2018		
Modul 5	7. bis 9. Juni 2018		

Die Einzelcoachings werden individuell zwischen TeilnehmerIn und Coach bzw. Lehrgangsleitung vereinbart.

Die Terminisierung der Arbeit im Rahmen der selbstorganisierenden Lerngruppen obliegt der jeweiligen Kleingruppe.

Der Lehrgang findet ab einer MindestteilnehmerInnenanzahl von sechs Personen (bei Anmeldung bis zum 16. Oktober 2017) statt.





Systworks
+43 (0)1 402 68 67

office@systworks.com
www.systworks.com